Schnupperbericht

Marina Sievi Hotelfachfrau

Wie ich auf den Beruf gekommen bin
Ich wollte mal sehen wie ein Beruf im Hotel aussieht und bin dann mit der Website Berufsberatung auf den Beruf Hotelfachfrau gestossen. Ich habe nachgeschaut wo man eine Schnupperlehre absolvieren kann. Danach habe ich mehrere Konzerne angefragt. Ich habe dann die Schnupperlehre beim Hotel Stern angenommen.

Das hat mir gefallen
Sehr gut hat mir der Service gefallen, da man dort Verschiedenes machen kann wie zum Beispiel mit den unterschiedlichen Menschen sprechen, auftischen oder Bestellungen annehmen. Das Team im Service hat mir auch sehr gut gefallen, weil es sehr freundlich und nett war.

Der Tagesablauf
Ich habe am Morgen um Sieben in einer Bluse und einer Leinenhose an der Rezeption gewartet. Frau Riederer hat mich abgeholt. Ich war am Morgen als Housekeeping unterwegs und am Nachmittag war ich an der Rezeption. Am nächsten Morgen kam ich wieder um dieselbe Uhrzeit an denselben Ort. Am Vormittag war ich im Service d.h. ich habe den Gästen das Morgenessen serviert. Am Nachmittag war ich noch einmal im Housekeeping.

Das hat mir nicht gefallen
Das Housekeeping war körperlich sehr anstrengend. Am Abend taten mir die Arme weh vom Kissen schütteln. Dass man den ganzen Tag stehen musst machte mir nicht so viel aus. An der Rezeption war es nicht ganz so anstrengend aber ich kam mit dem Buchungssystem nicht so klar. Man musste dort immer Tastenkombinationen eingeben, die ich mir nicht gut merken konnte. Deshalb musste ich immer nachfragen was nicht so toll war.